

«Brich Dir ein Loch in die Mauer» Was bleiben will, muss sich wandeln



Sieger Köder, Ezechiel
© Sieger Köder-Stiftung Kunst und Bibel, Ellwangen
www.verlagsgruppe-patmos.de/rights/abdrucke

**Sonntag, 23. März bis
Dienstag, 25. März 2025,
(18.00 – 13.30 Uhr)**

Mattenkapitel
der franziskanischen Gemeinschaften

Der Herausforderungen in unseren Gemeinschaften, in Kirche und Welt sind viele. Nicht selten stehen wir dabei vor vielfältigen Mauern, auch vor inneren. Es gilt, den Blick vor der Realität nicht zu verschliessen, und trotzdem nicht in Resignation zu verfallen.

Wir brauchen Eigeninitiative und kreative Handlungsansätze, damit sich neue Perspektiven eröffnen. Die Aufforderung, «ein Loch in die Mauer zu brechen», sagt nicht wo, nicht wie, nicht mit wem – sie lässt vieles offen. Mit Verstand und Überlegung, selbstbewusst, ein Loch brechen und sehen, was sich anbietet – sich einlassen auf Unbekanntes. Nicht alles festlegen, sondern dem Leben trauen.

**Impulsvorträge von
Dr. Martina Kreidler-Kos
Br. Dr. Cornelius Bohl OFM
Dr. Erny Gillen**

**sowie Workshops mit weiteren
Fachpersonen**

Zeit: 23.-25. März 2025, 18.00 – 13.30 Uhr
Ort: Tagungshaus Schönenberg, Schönenberg 40,
D-73479 Ellwangen
Information und Anmeldung:
Geschäftsstelle INFAG Würzburg
Veranstaltende: INFAG Deutschland, Österreich-
Südtirol, Schweiz; Koordinationsteam

Programm der Tagung

Sonntag, 23.3.2025

18.00 Uhr Beginn mit dem Abendessen
19.30 Uhr Abendimpuls und Begegnung im Saal
in spielerischer Art

Montag, 24.3.2025

07.30 Uhr Morgenfeier
Frühstück
09.00 Uhr Impulsreferat Klara
Dr. Martina Kreidler-Kos

Pause

10.30 Uhr Vertiefung in Workshops
11.45 Uhr Innehalten
12.00 Uhr Mittagessen / Freiraum
14.30 Uhr Impulsreferat Franz
Br. Dr. Cornelius Bohl

Pause

16.00 Uhr Vertiefung in Workshops
17.30 Uhr Abendlob
18.00 Uhr Abendessen
19.30 Uhr Animiertes Singen (franziskanisch)
gemütliches Zusammensitzen

Dienstag, 25.3.2025 (Maria Verkündigung)

07.30 Uhr Morgenfeier
Frühstück
09.00 Uhr Impulsreferat Transfer in den Alltag
Dr. Erny Gillen
10.30 Uhr Austausch in Gruppen
11.30 Uhr Eucharistiefeyer
12.30 Uhr Mittagessen, danach Abreise

Workshop 1 mit Br. Stefan Federbusch OFM

Mein Engagement befragen

Angesichts der vielfältigen Krisen unserer Zeit erleben wir uns oft hilflos und gelähmt. Wie schlage ich ein Loch in die Mauer meiner persönlichen Begrenzungen? Wie gelingt es mir/uns, meine/unsere Handlungsblockaden zu lösen und (wieder) ins Engagement zu kommen? Was kann ich beitragen zur gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Transformation, zu den Wandlungsprozessen, die unsere Menschheit braucht, um zukunftsfähig zu sein?

Workshop 2 mit Sr. Edith-Maria Magar

Mach den Raum deines Zeltes weit Jes 54,2

«wirkungsvoll handeln ohne Privilegien»

Immer neue Verordnungen, gesetzliche Rahmenbedingungen und kirchenrechtliche Vorgaben engen unsere Handlungsspielräume zunehmend ein. Dem sind wir nicht zwingend hilflos ausgeliefert, sondern es bieten sich durchaus Chancen, einfallsreich und kreativ Möglichkeiten auszuloten, mit denen wir wirkungsvoll „heilige Mauern“ durchbrechen können. Was wie geht, das wollen wir gemeinsam entdecken.

Workshop 3 mit Br. Bernd Beermann OFM Cap

Blumen sprengen Mauern

Eine Besinnung auf das Wesentliche und Austausch über die Kraft des Wenigen. Woher kommt die Zuversicht, nicht die Rückschläge zu messen sondern Durchbrüche? Impuls und Gespräch zeigen, was hilft, dran zu bleiben.

Workshop 4 mit Dr. Martina Kreidler-Kos

Von Werkzeugen und Kraftreserven

Wer sich an Mauern zu schaffen macht, braucht Kraft. Man müht sich, man verletzt sich, man fragt sich, ob man das Richtige tut. Da ist es gut, Werkzeuge zu haben und Kraftreserven zu mobilisieren. Eines dieser Werkzeuge kann der nüchterne Blick auf die (kirchliche) Wirklichkeit sein, ein anderes, Informationen über Reformprozesse: Wenn nichts fehlt, wo Gott fehlt (J. Loffeld), wie leben wir dennoch fruchtbar und beherzt unser Christ:in Sein? Wo bewegen sich die große und die vielen kleinen Kirchen

doch? Und wer hilft eigentlich mit? Um Kraftreserven wieder aufzufüllen, schauen wir uns nach Kompliz:innen um und entdecken am Ende hoffentlich unseren eigenen Handlungsspielraum.

Digitale Teilnahme:

Montag, 23.3.2025

9 Uhr Einstieg in die Thematik
und Impulsreferat von Dr. Martina Kreidler-Kos

10.45 Workshop mit Sr. Franziska Bruckner

14.30 Impulsreferat von Br. Dr. Cornelius Bohl

16 Uhr Workshop mit Sr. Franziska Bruckner

Dienstag 24.3.2025

9 Uhr Impulsreferat Dr. Erny Gillen

Im **Workshop 5 mit Sr. Franziska Bruckner** haben Einzelpersonen und Gemeinschaften, die digital am Mattenkapitel teilnehmen Gelegenheit, sich auszutauschen.

Kosten

Zimmer und Verpflegung für beide Tage

ca. € 195.- im Einzelzimmer

Tagungsteilnahme

€ 95.- bei mindestens 60 Teilnehmenden

€ 20.- für die digitale Teilnahme

Bitte überweisen Sie den Betrag entsprechend Ihrer Buchung (ÜN/VP/Tagungsteilnahme) ca. 14 Tage vorher auf das Konto der INFAG e.V.:
IBAN: DE15 3706 0193 0018 8000 04 /
BIC: GENODED1PAX

Stornogebühren

Es gelten die «Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Veranstaltungen der Jugend- und Tagungshäuser der Diözese Rottenburg-Stuttgart»

Anmeldung

mit folgenden Angaben an die INFAG Geschäftsstelle, Kaiserstr. 33 in 97070 Würzburg
post@infag.de / Fax 0931 404 766 56

Name und Vorname

Strasse

Postleitzahl, Ort, Land

Gemeinschaft

Email

- Ich / Wir nehmen digital teil
Bitte senden Sie den Zoom-Link an folgende Mailadresse:

Anmeldeschluss: 19.12.2024

- Mit Ihrer Anmeldung sind Sie damit einverstanden, dass wir aus organisatorischen Gründen (Zimmerverteilung, Rechnungsstellung usw.) eine Teilnehmendenliste an das Tagungshaus weiterleiten. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, teilen Sie uns dies bitte schriftlich mit. Die personenbezogenen Daten werden für die Organisation und Durchführung der Veranstaltung bei uns gespeichert.
- Ich bin einverstanden, dass die Geschäftsstelle der INFAG die Teilnehmendenliste kurz vor der Tagung zur Bildung von Fahrgemeinschaften an die Angemeldeten versendet.

.....
.....
Ort, Datum Unterschrift